

In Memoriam Kenei Mabuni

Shito Ryu Treffen in Berlin ganz im Gedenken an Soké Mabuni

Unter der Leitung von Carlos Molina trafen sich Shito Ryu Berlin und seine Gäste am 27.02.2016 in Berlin Kreuzberg zum DKV Bundeslehrgang. Carlos, der im Dezember zum letzten Geleit Mabunis nach Osaka (Japan) geflogen war, konzentrierte sich an diesem Samstag auf das Vermächtnis des verstorbenen Oberhauptes der Shito Ryu Gemeinschaft.

Yurokku, Aoyagi, Shin Sei, Myojo und Shinpa waren die Kata, die geübt wurden. Kenwa Mabuni hatte sie einst geschaffen, sein Sohn Kenei fügte später noch Shin Sei Ni hinzu. Aber nicht nur Kata und Bunkai, sondern auch andere charakteristische Übungen des Mabuni Shito Ryu standen auf Carlos Agenda.

Wie zum Beispiel:

- Tempo no Gosoku (fünf Schrittfolgen)
- Tenshin Hoppo (Ausweichen in acht Richtungen, die Grundlage aller Budoarten)
- Tzuki Waza (Seiken-, Tate-, Ura-, Kagi- und Furi Tzuki, sowie Ura Uchi)

Bei den Tzuki Kombinationen wurde in der Verteidigung variabel hantiert. (Age-, Yoko-, Nagashi-, Osae- und Hiji Uke und Sashité). Da waren gute Koordination und Konzentration gefragt.

Anschließend berichtete Carlos aus Osaka. Der Meister sei friedlich entschlafen. Unsere Aufgabe sei es, seinen Budogeist weiter zu tragen. Und so wurde trainiert. Für die erfahrenen Karatekas gab es noch Kata Nipaipo (28) und Papuren (8).

Ein sehr emotionaler Lehrgang, der die Einheit des Shito Ryu Berlin weiter stärkt.

Vielen Dank Carlos Molina!



Zur Dojo Situation von Shi Gi Tai Kai e.V.:

Seit Januar kann schon im neuem Dojo trainiert werden. Geliehene Gelder für die aufwendigen Arbeiten müssen jetzt zurückfließen. Wir bitten auf diesem Wege nochmals um Unterstützung.

(Mail an: shitoryu@gmx.de)